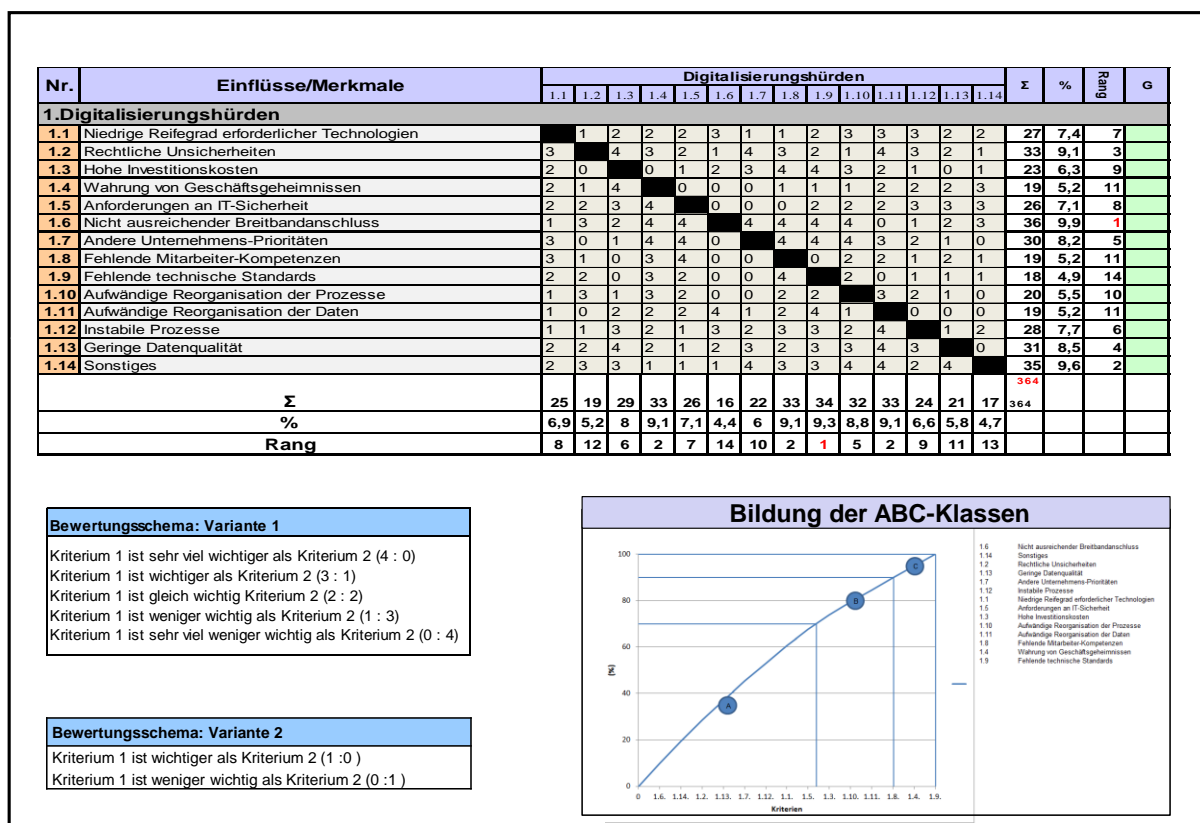


Methodengestützte TOP-3-Analyse zur Priorisierung von Problemstellungen, Maßnahmen, Ansatzpunkte usw. durch paarweisen Vergleich

Um aus einer großen Anzahl von Bewertungskriterien für eine bestimmte Problemstellung die wesentlichen TOP-3-Kriterien zu lokalisieren, die sich auf Zielsetzungen, Schwachstellen, Maßnahmen, Handlungsansätze und weiteres beziehen können, lässt sich mit dem MITO-Methoden-Tool einfach und schnell eine Lokalisierung dieser TOP-3-Punkte durch einen paarweisen Vergleich mit dem MITO-Methoden-Tool durchführen. In Abbildung 1 ist dazu die im MITO-Methoden-Tool hinterlegte Digitalisierungshürden-Relationsmatrix in Bezug auf der Ermittlung der 3 gravierendsten Hürden dargestellt, die jetzt über eine zeilenweise Bewertung mit den ebenfalls gezeigten 2 Varianten lokalisiert werden.



Q-Meth-783.PPT

Abbildung 1: MITO-Digitalisierungs-Top 3-Implementierungsanalyse

Bei der ersten Variante erfolgt die zeilenweise Bewertung nach:

- Kriterium 1 ist sehr viel wichtiger als Kriterium 2: 4 zu 0.
- Kriterium 1 ist wichtiger als Kriterium 2: 3 zu 1:
- Kriterium 1 ist gleichwichtig, wie Kriterium 2: 2 zu 2
- Kriterium 1 ist weniger wichtig, als Kriterium 2: 1 zu 3
- Kriterium 1 ist sehr viel weniger wichtig, als Kriterium 2: 0 zu 4.

Bei der zweiten Variante wird die Wichtigkeit des betrachteten Kriteriums mit den Noten 1 oder 0 bewertet. Die Auswertung gibt dann eine klare Rangfolge mit einer prozentualen Ergebnisdarstellung, so dass dazu auch noch eine ABC-Klasseneinteilung über alle genannten Digitalisierungshürden mit dem Tool vorgenommen werden kann. Auf diese Weise kann sehr einfach und schnell digital der Nachweis für die jeweilige TOP-3-Analyse geführt werden.